



B. K. & THE TRAILBLAZERS

Technical Rider

Dieser Technical Rider besteht aus 3 Seiten und ist vollständig und mindestens eine Woche vor der Veranstaltung an den beauftragten PA-Verleiher / Techniker weiterzugeben. Eine Weitergabe in Teilen oder abgeänderter Form ist nicht zulässig. Die Band haftet nicht für Verzögerungen, Einschränkungen oder Ausfälle, die auf unvollständige oder verspätete Weitergabe oder unvollständige Erfüllung dieses Riders zurückzuführen sind.

Bitte beachten Sie, dass dieser Technical Rider Teil des Konzertvertrages ist.

Technik – Infos

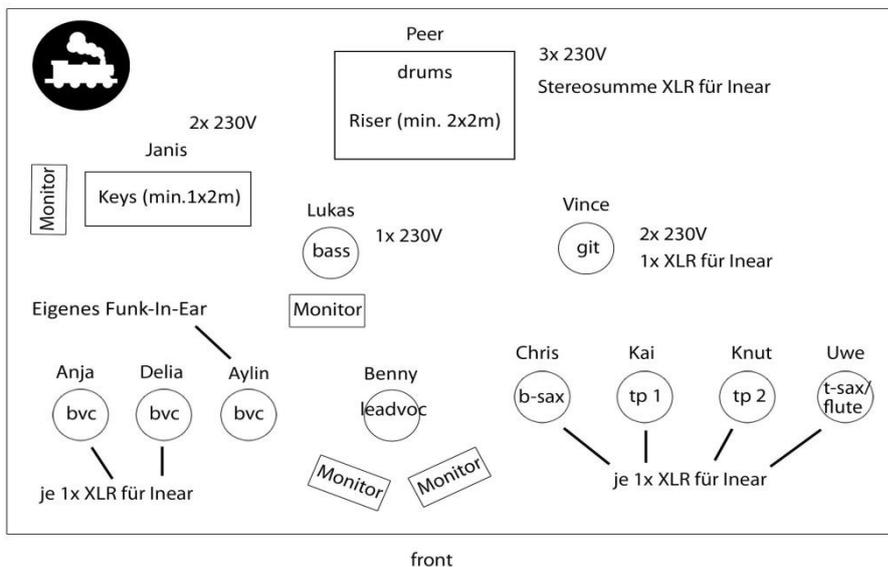
Sicherheit:

Die einschlägigen Vorschriften für Energieversorgung, Brandschutz, etc. (BGV C1, BGV A1, BGV A2, VDE, VstättV,...) sind zu beachten. Zugangswege zur Bühne müssen eben und beleuchtet sein.

Zeitlicher Ablauf:

Um Verzögerungen im Ablauf zu vermeiden, sollten bei Ankunft der Band Bühne, Ton- und Lichtanlage gemäß Rider aufgebaut und betriebsbereit sein. Ein erster „Linecheck“ sollte vor Eintreffen der Band erfolgreich abgeschlossen sein. Zeitplanung des Aufbaus/der Veranstaltung nach Absprache. Bitte nehmen sie diesbezüglich frühzeitig (spätestens eine Woche vor Veranstaltung) Kontakt mit uns auf.

Bühnenaufbau:



Die Größe der Bühne sollte unserer Besetzung (12 Personen) angepasst sein, ausreichend Platz und Bewegungsfreiraum bieten, sowie im Optimalfall eine Mindestgröße von 800 x 600 x 40 cm nicht unterschreiten.

Drum-Riser mind. 200 x 200 x 40 cm.

Keys-Riser mind. 100 x 200 x 40 cm.

Die Bühne und die Riser sind von vorn und den Seiten bitte mit Molton abzuhängen. Für die Befestigung des Backdrop / Banners werden Haken o.Ä. benötigt.

PA- und Lichanlage

Wir erwarten eine der Veranstaltung angemessene, **professionelle PA-Anlage**, die in der Lage ist, hohe Pegel am FOH-Platz unverzerrt wiederzugeben. Bei Ankunft der Band sollten Ton- und Lichanlage **errichtet und betriebsbereit** sein.

Wir erwarten eine der Veranstaltung und Lichtverhältnissen angemessene, **professionelle Lichanlage**.

Mischpult und FoH

Wir erwarten ein **hochwertiges digitales Mischpult** mit ausreichend Kanälen, **7 Aux-Wegen** und gängigen Effekten und Funktionen (EQ, Reverb, Compressor, Gate, ...). Mehr dazu unter „Monitoring“ und „Kanalbelegung“.

Der **FoH** sollte mittig vor der Bühne stehen und vor Witterung geschützt sein. Andere Standorte müssen vorher mit der Band und dem Tontechniker abgesprochen werden. Außerdem sind Unbefugte aus diesem Bereich fernzuhalten. Der Veranstalter stellt einen mit dem **Ablauf des Auftritts vertrauten, professionellen Tontechniker** sofern nicht anders angekündigt oder im Vertrag vereinbart.

Monitoring

1 x Wedge	Leadvocals
3 x XLR für In-Ear	Backingvocals (2x Fisheramps In-Ear Stick, 1x Funke)
4 x XLR für In-Ear	Horns (4x Fisheramps In-Ear Stick)
1 x Wedge	Keys
1 x XLR für In-Ear	Git (Funke)
1 x Wedge	Bass
1 x XLR für In-Ear	Drums (nach Möglichkeit Stereo über eigenen Submixer)

jeweils ein Weg (7), nach Absprache auch Bass+Keys zusammen.

Kanalbelegung

1	Bassdrum	Mic	z.B. Shure Beta 52a, Sennheiser e902
2	Snare	Mic	z.B. Shure SM57, Audix i5
3	Hihat	Mic	Kleinmembrankondensator

